



## DIY- Ostereier natürlich färben

Zwiebelschalen wurden schon früher zum Eierfärben verwendet. Sie verleihen weißen Eiern warme Brauntöne und braunen Eiern eine tolle Holzoptik – natürlicher geht's nicht! Keine Sorge: Die Eier schmecken nicht nach Zwiebeln, selbst, wenn die Schale mal einen Riss hat.

### **Zutaten für den Farbsud:**

Zwiebelschalen (mind. eine Handvoll von braunen oder roten Zwiebeln), Topf für ca. 2 Liter Wasser

### **Für das Färben:**

Weißer oder brauner Eier, Essigwasser zum Säubern der Eier, Zeitungspapier als Unterlage, Esslöffel, Kuchengitter o. ä., Speiseöl

### **So geht's:**

1. Die Zwiebelschalen, verwendet werden nur die äußeren, in den Topf geben, mit Wasser auffüllen und zum Kochen bringen. Die Zwiebeln direkt verarbeiten oder luftdicht im Kühlschrank aufbewahren.
2. Die Zwiebelschalen ca. 10 Minuten köcheln lassen, bis ein schöner, rotbrauner Farbsud entstanden ist.
3. Rohe Eier in Essigwasser säubern und mit einem Löffel vorsichtig in das Färbebad gleiten lassen. Zehn Minuten kochen. Topf von der Herdplatte nehmen und die Eier noch etwa eine halbe Stunde im Sud belassen.

### **Extra-Tipp:**

Grafische Muster entstehen, wenn Sie vor dem Färben Blätter oder Blüten mit Gummibändern um das Ei spannen und diese nach dem Färben entfernen.

©Светлана Монахова - AdobeStock.com



©ChristArt - AdobeStock.com